

# NATURA 2000 Bayern

## Gebietsbezogene Konkretisierung der Erhaltungsziele



**Gebietstyp:** B

**Stand:** 19.02.2016

**Gebietsnummer:** DE6841371

**Gebietsname:** Standortübungsplatz Roding

**Größe:** 161 ha

**Zuständige höhere Naturschutzbehörde:** Regierung der Oberpfalz

Das Gebiet unterliegt der militärischen Nutzung. Es dürfen keine wesentlichen Beeinträchtigungen hinsichtlich der dauerhaften militärischen Nutzung einschließlich einer Nutzungsänderung dieses Gebietes für Zwecke der Bündnis- und Landesverteidigung eintreten

### Lebensraumtypen des Anhangs I der FFH-Richtlinie lt. Natura 2000-Verordnung

EU-Code:	LRT-Name:
4030	Trockene europäische Heiden
6230*	Artenreiche montane Borstgrasrasen (und submontan auf dem europäischen Festland) auf Silikatböden

\* = prioritär

### Arten des Anhangs II der FFH-Richtlinie lt. Natura 2000-Verordnung

EU-Code:	Wissenschaftlicher Name:	Deutscher Name:
1193	<i>Bombina variegata</i>	Gelbbauchunke

\* = prioritär

## Gebietsbezogene Konkretisierungen der Erhaltungsziele:

Erhalt des strukturreichen militärischen Übungsgeländes mit Heidekraut-Heiden und Borstgrasrasen sowie individuenreichen Vorkommen der Gelbbauchunke.

1. Erhalt ggf. Wiederherstellung der **Trockenen europäischen Heiden** sowie die daran gebundenen Lebensgemeinschaften mit den wertbestimmenden Arten Heidelerche und Brachpieper. Erhalt der nutzungsgeprägten und weitgehend gehölzfreien Ausbildungen.
2. Erhalt ggf. Wiederherstellung der nährstoffarmen **Artenreichen montanen Borstgrasrasen (und submontan auf dem europäischen Festland) auf Silikatböden**, in zumeist gehölzfreier Ausprägung. Erhalt der für diesen Lebensraumtyp besonders charakteristischen Artengemeinschaft. Erhalt strukturbildender Elemente wie Gehölzgruppen, Säume und Waldrandzonen zur Wahrung der Biotopverbundfunktion und zur Pufferung gegenüber schädlichen Randeinflüssen.
3. Erhalt ggf. Wiederherstellung der Population der **Gelbbauchunke**. Erhalt des Lebensraumkomplexes mit Laich- und Landhabitaten. Erhalt einer Landschaftsdynamik, die zur Neubildung von Laichgewässern führt (z. B. Hangrutschungen, Entwurzelung von Bäumen). Erhalt von für die Fortpflanzung geeigneten Kleingewässern.